

Beauftragte der Hessischen Landesregierung
für Menschen mit Behinderungen

Landeswahlleiter für Hessen

Wahlbroschüre Hessen

Einfach wählen ...

HESSEN



Impressum

Herausgeberin	Die Beauftragte der Hessischen Landesregierung für Menschen mit Behinderungen
Redaktion	Rika Esser, Dr. Matthias Golbeck, Sabine Koch, Petra Schmidt
Fotos	Aaron Ratschow
Gestaltung	Triadon.de - Kommunikations-Design
Druck	Flyeralarm GmbH, Alfred-Nobel-Str. 18, 97080 Würzburg
Text	Wer den Text in Leichter Sprache gemacht hat: Der Text ist von der Hessischen Landes-Behinderten-Beauftragten
	Wer den Text auf Leichte Sprache geprüft hat: Landeskompetenzzentrum Barrierefreie IT, Prüfgruppe Leichte Sprache

Wahlbroschüre Hessen

Einfach wählen ...



Hinweis:

Diese Broschüre ist in Leichter Sprache.
Wir wollen den Text besonders leicht machen.
Deshalb schreiben wir zum Beispiel:
Die Bewerber.
Den Kandidaten.
Wir schreiben also nur die männliche Form.
Damit meinen wir aber alle Menschen.

Inhalt

Thema

Vorwort

Darum geht es bei der Wahl

Diese Menschen dürfen bei der Landtags-Wahl wählen

Die Wahl-Kreis-Stimme für eine Person

Hinweis für die Tage vor der Wahl

Die Landes-Stimme für eine Partei

Seite

6

8

10

12

15

16

Wahl im Wahl-Lokal

In vier Schritten zur Wahl

Schritt 1: Sie bekommen die Wahl-Benachrichtigung

So sieht eine Wahl-Benachrichtigung aus

Schritt 2: Sie bekommen Ihren Stimm-Zettel

Schritt 3: Sie geben Ihre Stimmen ab

21

21

22

23

24

27

So füllen Sie den Stimm-Zettel zur Landtags-Wahl aus
Schritt 4: Sie werfen Ihren Stimm-Zettel ein

28
30

Brief-Wahl

In vier Schritten zur Brief-Wahl

34

Wenn Sie nicht ins Wahl-Lokal gehen können

34

Schritt 1: Sie bekommen die Wahl-Benachrichtigung

35

Schritt 2: Sie bekommen die Wahl-Unterlagen

36

Wahl-Unterlagen selbst abholen

38

Wahl-Unterlagen mit der Post bestellen

39

Schritt 3: Sie füllen die Wahl-Unterlagen aus

40

Wahl-Schein unterschreiben

42

Schritt 4: Sie geben die Wahl-Unterlagen ab

45

49

Das passiert nach der Wahl

51

Vorwort

Sehr geehrte Bürger und Bürgerinnen,
Sie haben das Recht zu wählen.

So können Sie mitbestimmen:

- Welche Menschen sollen mich im Landtag vertreten.
- Welche Partei soll in Hessen entscheiden.

Auch Menschen mit Betreuung dürfen wählen. Das ist neu.

Dieses Heft in Leichter Sprache erklärt Ihnen:

- Warum soll ich wählen.
- Wie kann ich wählen.

Das Heft soll Ihnen helfen,
selbstständig und ohne Hilfe zu wählen.

Wählen ist wichtig und einfach.
Machen Sie mit.

**Wir freuen uns,
wenn Sie am 8. Oktober wählen gehen.**

Ihre
Rika Esser, Beauftragte der Hessischen Landes-
Regierung für Menschen mit Behinderungen



Ihr
Dr. Wilhelm Kanther, Landeswahlleiter



Darum geht es bei der Wahl

In Hessen gibt es eine Demokratie.
Demokratie heißt: Herrschaft des Volkes.
In einer Demokratie bestimmt das Volk.
Das Volk wählt Vertreter.
Diese Vertreter nennt man Abgeordnete.

Für den Hessischen Landtag werden
110 Abgeordnete gewählt.

Dazu sagt man auch:
Der Landtag hat 110 Sitze.

Die Abgeordneten im Landtag
treffen wichtige Entscheidungen in der Politik.

Zum Beispiel:

Die Abgeordneten machen neue Gesetze.

Die Abgeordneten müssen eine gute Arbeit machen.

Wenn sie schlechte Arbeit machen, können die Bürger bei der nächsten Wahl andere Abgeordnete wählen.

In Hessen gibt es alle 5 Jahre eine Wahl.

Sie heißt Landtags-Wahl.

Am 8. Oktober 2023 ist wieder eine Landtags-Wahl.

Diese Menschen dürfen bei der Landtags-Wahl wählen:

Alle Bürger dürfen wählen, wenn

- sie 18 Jahre oder älter sind,
- sie Deutsche sind.
Das heißt: Sie haben einen deutschen Personal-Ausweis,
- sie seit 6 Wochen in Hessen wohnen,
- sie im Wähler-Verzeichnis ihres Wohn-Ortes stehen,
- und ihnen das Gericht nicht das Wahl-Recht entzogen hat.

Erfüllen Sie alle Regeln?

Dann dürfen Sie bei der Landtags-Wahl wählen.

Wenn Sie wählen, nennt man das auch:
Sie geben Ihre Stimme ab.

Jeder Wähler kann zwei Stimmen abgeben:

- Die Wahl-Kreis-Stimme für eine Person.
- Die Landes-Stimme für eine Partei.

Die Wahl-Kreis-Stimme für eine Person:

Wahl-Kreis bedeutet:

Das ist Ihre Stadt oder Ihre Gemeinde.

Mit einem Kreuz auf dem Stimm-Zettel wählen Sie einen Kandidaten aus Ihrem Wahl-Kreis.

Diese Person arbeitet dann für Ihre Stadt oder Ihre Gemeinde im Landtag.

Hessen hat 55 Wahl-Kreise.

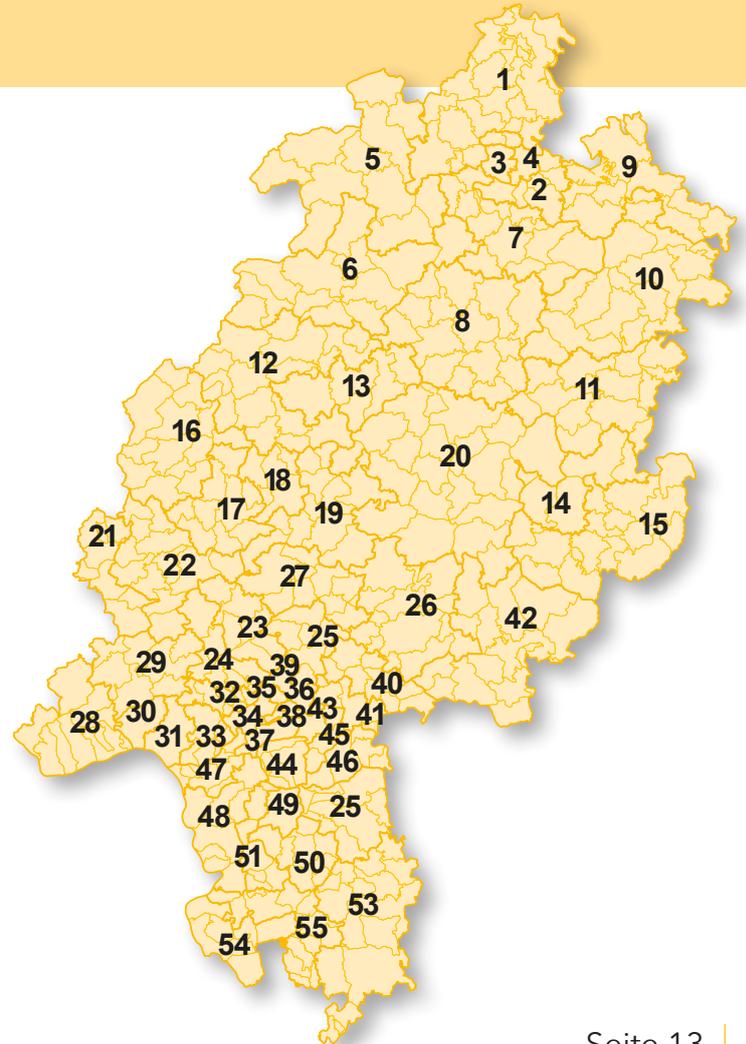
In jedem Wahl-Kreis gibt es mehrere Kandidaten.

Sie wählen den Kandidaten,
den Sie am besten finden.

In jedem Wahl-Kreis wird der Kandidat
mit den meisten Stimmen Abgeordneter
im Hessischen Landtag.

In schwerer Sprache sagt man dazu:
Er hat ein Direkt-Mandat.

Insgesamt gibt es 55 Direkt-Mandate.
Für jeden Wahl-Kreis ein Direkt-Mandat.



Von 110 Sitzen im Landtag sind jetzt 55 besetzt.
Diese sind durch die Wahl-Kreis-Stimme besetzt.

55 Sitze sind noch frei.
Diese werden durch die Landes-Stimme besetzt.



Hinweis für die Tage vor der Wahl:

An den Straßen hängen dann oft Bilder von Politikern.
Das sind die Bewerber für Ihren Wahl-Kreis.
Oft steht dort auch,
was für die Bewerber wichtig ist.
Das hilft Ihnen zu entscheiden,
wen Sie gut finden.



Die Landes-Stimme für eine Partei:

Mit dieser Stimme wählen Sie eine Partei für den Landtag.

Diese Stimme bestimmt,
wie stark eine Partei im Landtag wird.

Eine Partei besteht aus vielen Menschen.

Die Menschen in einer Partei haben die gleichen Ziele.

Für diese Ziele setzt sich die Partei ein.

Zum Beispiel:



Für manche Parteien ist das Thema Arbeit wichtig.



Für andere Parteien ist Gesundheit ein wichtiges Thema.

Alle Parteien sagen vor der Wahl, welche Ziele sie haben und was für sie wichtig ist.

Das nennt man Wahl-Programm.

Sie können sich über die Wahl-Programme der Parteien informieren.
Zum Beispiel:



- In der Stadt bauen die Parteien Stände auf.
Hier können Sie mit den Politikern oder mit den Kandidaten sprechen.
Sie bekommen Hefte zur Info.



- Parteien machen große Versammlungen auf Plätzen oder in Hallen.
An den Versammlungen können Sie teilnehmen.



- Sie bekommen Werbung von den Parteien oder den Kandidaten mit der Post.



- Die Parteien und Kandidaten stellen sich vor:
 - auf Wahl-Plakaten,
 - im Fernsehen,
 - in Zeitungen,
 - im Internet.

Jetzt können Sie entscheiden:

- Diese Partei finde ich am besten.
- Diese Partei wähle ich.

Die Partei mit den meisten Stimmen
bekommt auch die meisten Sitze im Landtag.

Wahl im Wahl-Lokal

In vier Schritten zur Wahl



Schritt 1: Sie bekommen die Wahl-Benachrichtigung

Die Wahl-Benachrichtigung bekommen Sie mit der Post.

In der Wahl-Benachrichtigung steht, wann und wo Sie wählen können.

Heben Sie die Wahl-Benachrichtigung gut auf!

Die Wahl-Benachrichtigung nehmen Sie mit zur Wahl.

Hier steht, wo die Wahl ist.
Das nennt man Wahl-Raum
oder Wahl-Lokal.

Hier stehen Ihr Name
und Ihre Adresse.



So sieht eine Wahl-Benachrichtigung aus:

Vordruckmuster LW Nr. 1 – Wahlbenachrichtigung
des § 9 Abs. 1 LWG
Stand: 1. Mai 2022

Wahlraum: Albert-Einstein-Schule
Wahlbez./Wählerverz.-Nr.: 1/1786



Frau
Sabine Musterfrau
Im Mustergarten 1
12345 Musterhausen

Gemeindevorstand der
Gemeinde Musterhausen
Wahlamt

Wahlbenachrichtigung
für die **Wahl zum Hessischen Landtag**
am Sonntag, dem **8. Oktober 2023**, von 8 bis 18 Uhr

Sehr geehrte Frau Musterfrau,

Sie sind in das Wählerverzeichnis eingetragen und können in dem oben angegebenen Wahlraum wählen. **Bringen Sie bitte diese Benachrichtigung mit und halten Sie einen Ausweis bereit.** Auch wenn Sie Ihre Wahlbenachrichtigung verlegt oder verloren haben, können Sie wählen.

Sie dürfen Ihr **Wahlrecht** nur einmal und nur **persönlich** ausüben.

Wenn Sie durch Briefwahl oder in einem anderen Wahlraum ihres Wahlkreises wählen wollen, benötigen Sie einen Wahlschein, den Sie mit dem umseitigen Vordruck, mündlich – nicht telefonisch – oder auf elektronischem Weg beantragen können. Dabei sind Familienname, Vornamen, Geburtsdatum und Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort) anzugeben; auch dann soll die oben mitgeteilte Nummer im

Das ist die Nummer von Ihrem Wahl-Bezirk.

Hier steht, wann, die Wahl ist.

Schritt 2: Sie bekommen Ihren Stimm-Zettel

Am 8. Oktober 2023 ist die Wahl.
An diesem Tag gehen Sie in das Wahl-Lokal.
Die Adresse vom Wahl-Lokal steht auf Ihrer
Wahl-Benachrichtigung.

Das müssen Sie mitnehmen:

- Ihren Personal-Ausweis,
- Ihre Wahl-Benachrichtigung.

Finden Sie Ihre Wahl-Benachrichtigung nicht mehr?
Das macht nichts.

Wichtig ist der Personal-Ausweis.



Im Wahl-Lokal sitzen Menschen an einem Tisch.
Diese Menschen nennt man Wahl-Helfer.

Das müssen Sie tun:

- Zeigen Sie einem Wahl-Helfer Ihre Wahl-Benachrichtigung oder Ihren Personal-Ausweis
- Sie bekommen jetzt Ihren Stimm-Zettel.





Mit dem Stimm-Zettel gehen Sie alleine in die Wahl-Kabine.

Eine Wahl-Kabine ist ein Tisch mit Wänden außen herum.

So kann niemand sehen, was Sie wählen.

Die Wahl ist geheim.

Schritt 3: Sie geben Ihre Stimmen ab

So sieht der Stimm-Zettel für die Landtags-Wahl aus:

○

Stimmzettel

für die Wahl zum Hessischen Landtag am 8. Oktober
im Wahlkreis 12 – Wahlkreisname und Nummer

Sie haben 2 Stimmen



hier 1 Stimme
für die Wahl
eines/einer **Wahlkreis-**
abgeordneten



hier 1 Stimme
für die Wahl
einer Landesliste
– maßgebende Stimme für die
Sitzverteilung im Hessischen Landtag –

Wahlkreisstimme

1	<p>Nachname, Vorname <small>Beruf Wohnort, Straße 12</small></p> <p style="text-align: center;">PARTEI 1 <small>Name der Partei</small></p> <p><small>Ersatzbewerber: Name, Vorname Beruf Wohnort, Straße</small></p>	○
2	<p>Nachname, Vorname <small>Beruf Wohnort, Straße 12</small></p> <p style="text-align: center;">PARTEI 2 <small>Name der Partei</small></p> <p><small>Ersatzbewerber: Name, Vorname Beruf Wohnort, Straße</small></p>	○
3	<p>Nachname, Vorname <small>Beruf Wohnort, Straße 12</small></p> <p style="text-align: center;">PARTEI 3 <small>Name der Partei</small></p> <p><small>Ersatzbewerber: Name, Vorname Beruf Wohnort, Straße</small></p>	○

Landesstimme

○	<p style="text-align: center;">PARTEI 1</p> <p>Name der Partei <small>Vorname Name, Vorname Name, Vorname Name, Vorname Name, Vorname Name,</small></p>	1
○	<p style="text-align: center;">PARTEI 2</p> <p>Name der Partei <small>Vorname Name, Vorname Name, Vorname Name, Vorname Name, Vorname Name,</small></p>	2
○	<p style="text-align: center;">PARTEI 3</p> <p>Name der Partei <small>Vorname Name, Vorname Name, Vorname Name, Vorname Name, Vorname Name,</small></p>	3

Hinweis:

Die Farbe vom
Stimm-Zettel
kann anders sein.

So füllen Sie den Stimm-Zettel zur Landtags-Wahl aus

So wählen Sie:

Sie dürfen auf jeder Seite nur ein Kreuz machen.

Hier machen Sie im Kreis Ihr Kreuz für die Wahl-Kreis-Stimme.

In der Liste stehen alle Kandidaten aus Ihrem Wahl-Kreis.

Stimm

für die Wahl zum Hessischen
im Wahlkreis 12 – Wahl

Sie haben

hier 1 Stimme
für die Wahl
eines/einer Wahlkreis-
abgeordneten



Wahlkreisstimme

1	Nachname, Vorname Beruf Wohnort, Straße 12 Ersatzbewerber: Name, Vorname Beruf Wohnort, Straße	PARTEI 1 Name der Partei	<input type="radio"/>
2	Nachname, Vorname Beruf Wohnort, Straße 12 Ersatzbewerber: Name, Vorname Beruf Wohnort, Straße	PARTEI 2 Name der Partei	<input type="radio"/>

Stimmzettel

Landtag am 8. Oktober 2023

Wahlkreisname und Nummer

2 Stimmen



hier 1 Stimme

für die Wahl

einer Landesliste

– maßgebende Stimme für die
Sitzverteilung im Hessischen Landtag –

Landesstimme ←



<input type="radio"/>	PARTEI 1 Name der Partei Vorname Name, Vorname Name, Vorname Name, Vorname Name, Vorname Name,	1
<input type="radio"/>	PARTEI 2 Name der Partei Vorname Name, Vorname Name, Vorname Name, Vorname Name, Vorname Name,	2

Hier machen Sie in dem Kreis
neben der Partei Ihr Kreuz für
die **Landes-Stimme**.

In der Liste stehen alle Parteien.

Schritt 4: Sie werfen Ihren Stimm-Zettel ein

Wenn Sie Ihre Kreuze gemacht haben,
falten Sie den Stimm-Zettel zusammen.

Die Schrift muss innen sein.

Das müssen Sie auch in der
Wahl-Kabine machen.

Niemand darf sehen, was Sie gewählt haben.

Danach gehen Sie zurück zu den Wahl-Helfern.

Geben Sie den Wahl-Helfern Ihre
Wahl-Benachrichtigung.

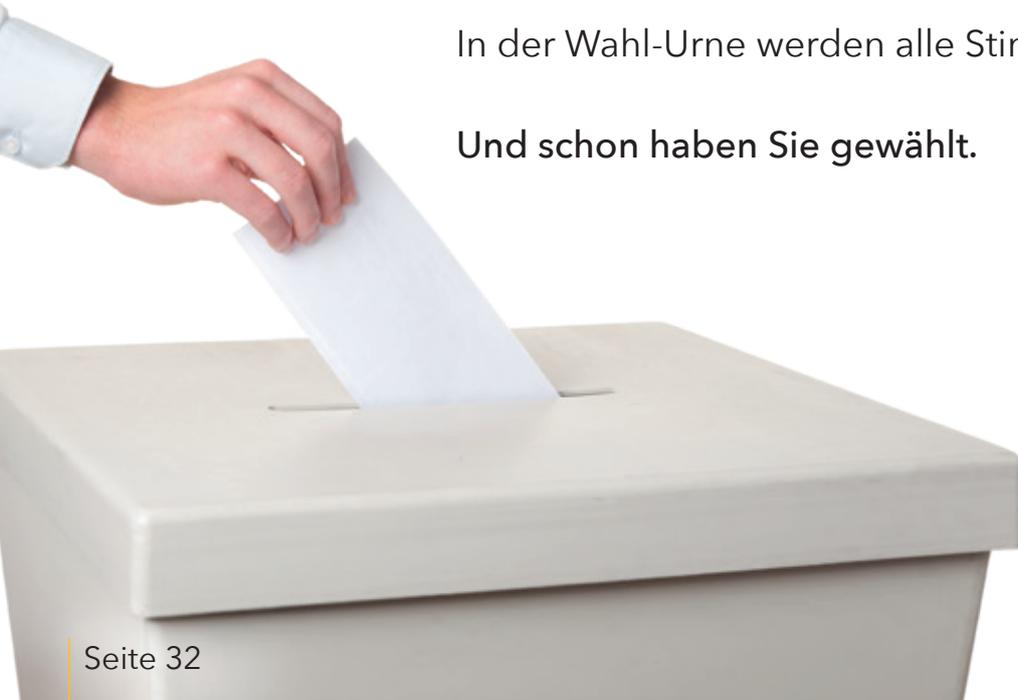


Bei den Wahl-Helfern steht eine Kiste mit einem Schlitz.
Die Kiste nennt man auch: **Wahl-Urne**.

Werfen Sie Ihren Stimm-Zettel in die Wahl-Urne.

In der Wahl-Urne werden alle Stimm-Zettel gesammelt.

Und schon haben Sie gewählt.



Hinweis:

Wenn Sie Hilfe brauchen,
können Sie immer einen Wahl-Helfer fragen.

Sie können sich auch von jemandem helfen lassen,
wenn Sie nicht lesen können oder wenn Sie den
Stimm-Zettel nicht alleine ausfüllen können.

Brief-Wahl

In vier Schritten zur Brief-Wahl



Wenn Sie nicht ins Wahl-Lokal gehen können:

Sie können am 8. Oktober nicht ins Wahl-Lokal gehen.

Sie müssen arbeiten



Sie sind im Urlaub



Sie sind im Kranken-Haus.



Oder Sie möchten aus einem anderen Grund nicht ins Wahl-Lokal gehen.

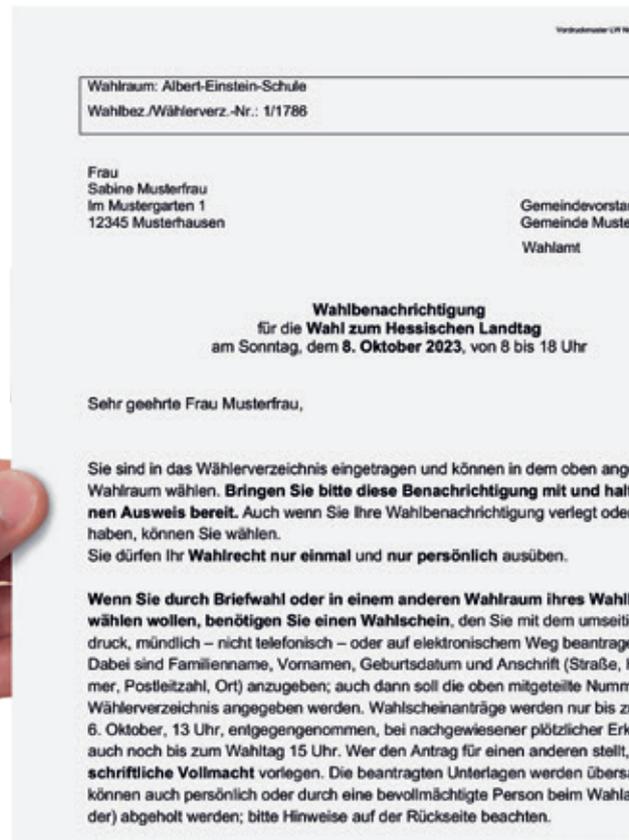
Dann können Sie mit einem Brief bei der Wahl mitmachen.

Das nennt man Brief-Wahl.

Schritt 1: Sie bekommen die Wahl-Benachrichtigung

Sie bekommen einen Brief mit der Post.
In dem Brief ist die Wahl-Benachrichtigung.
Auf der Wahl-Benachrichtigung steht:

- Wann ist die Wahl.
- Was wird gewählt.
- Wo ist die Wahl.



Den Brief bekommen Sie viele Wochen vor der Wahl.
Ab jetzt können Sie Brief-Wahl machen.

Für die Brief-Wahl brauchen Sie Wahl-Unterlagen.

Ihre Wahl-Unterlagen bestehen aus 5 Dingen:

- ein Stimm-Zettel,
- ein blauer Umschlag für den Stimm-Zettel,
- ein Wahl-Schein,
- ein roter Umschlag,
- eine Anleitung für die Brief-Wahl.



nd der
rhausen

gebenen
ten Sie ei-
r verloren

kreises
gen Vor-
en können.
Hausnum-
ber im
um
rankung
muss eine
andit. Sie
amt (Absen-

Schritt 2: Sie bekommen die Wahl-Unterlagen

Sie können die Wahl-Unterlagen mit der Post bestellen.
Oder Sie können die Wahl-Unterlagen selbst abholen.

Zu den Wahl-Unterlagen gehören:

- ein Stimm-Zettel,
- ein blauer Umschlag für den Stimm-Zettel,
- ein Wahl-Schein,
- ein roter Umschlag
- eine Anleitung für die Brief-Wahl.



Wahl-Unterlagen selbst abholen

Die Wahl-Unterlagen bekommen Sie im Wahl-Amt.
Das Wahl-Amt ist an Ihrem Wohn-Ort.

Zum Beispiel:

- im Rathaus
- oder im Bürger-Büro.

Sie müssen die Wahl-Benachrichtigung mitnehmen
und Ihren Personal-Ausweis.

Im Wahlamt können Sie gleich wählen.
Die Mitarbeiter dort helfen Ihnen dabei.

Oder Sie nehmen die Wahl-Unterlagen mit nach Hause.

Wahl-Unterlagen mit der Post bestellen

Sie wollen Ihre Wahl-Unterlagen nach Hause bekommen.

Dafür brauchen Sie einen Antrag.

Der Antrag ist auf der Rückseite von der Wahl-Benachrichtigung.

Den Antrag schicken Sie zum Wahl-Amt.

Die Adresse vom Wahl-Amt steht auf der Wahl-Benachrichtigung.

Wichtig:

Den Antrag müssen Sie unterschreiben.



Absender (Wahlberechtigte oder Wahlberechtigter)
Sabine Musterfrau
Im Musterparken 1
12345 Musterhausen

Wahlamt der Gemeinde Musterhausen
Am Musterweg 1
12345 Musterhausen

Bei postalischer Rücksendung bitte an:

Antrag auf Briefwahl
Wer für eine andere Person eine schriftliche Vollmacht erteilt, muss diesen Antrag auf Briefwahl beantragen.

Ich beantrage die Briefwahlunterlagen für:

Der Wahlbrief mit den Briefwahlunterlagen soll

- an meine obenstehende Anschrift geschickt werden.
- an mich an folgende Anschrift geschickt werden (**bitte in Druckschrift schreiben**):

(Vor- und Familienname, Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)

- wird von mir abgeholt.
- wird von _____ abgeholt;
(Vor- und Familienname, Geburtsdatum)

die untenstehende Information zur Abholung durch Bevollmächtigte habe ich zur Kenntnis genommen.

Die Angaben zu meiner Person sind zutreffend bzw. in der Absenderangabe korrigiert.

Mein Geburtsdatum

Datum

Unterschrift

Wahlbezirk Nr.: _____
Wahlkreis Nr.: _____
Unterlagen abgesandt am: _____
Unterlagen erhalten; als Bevollmächtigter bestätige ich, dass ich nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt: _____
Datum: _____
Unterschrift: _____

Die Briefwahlunterlagen dürfen durch eine andere Person nur abgeholt werden, wenn eine schriftliche Vollmacht vorliegt (der Eintrag der oder des Bevollmächtigten in diesen Antrag genügt) und von der bevollmächtigten Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertreten werden.

Hier ankreuzen, wenn Sie Ihre Wahl-Unterlagen per Post bestellen wollen.

Schritt 3: Sie füllen die Wahl-Unterlagen aus

Stimm-Zettel ausfüllen:

Zuerst füllen Sie den Stimm-Zettel aus.

Wie Sie den Stimm-Zettel ausfüllen,
steht auf Seite 28 und Seite 29 in diesem Heft.

Wichtig:

Halten Sie sich genau an die Anleitung.

Der Stimm-Zettel muss richtig ausgefüllt werden.

Sonst ist Ihre Wahl ungültig.

Das bedeutet:

Ihre Stimmen zählen nicht.

Info:

Der Stimm-Zettel sieht immer gleich aus.

Stimmzettel

für die Wahl zum Hessischen Landtag am 8. Oktober 2023
im Wahlkreis 12 – Wahlkreisname und Nummer

Sie haben 2 Stimmen

hier 1 Stimme
für die Wahl
eines/einer Wahlkreis-
abgeordneten



hier 1 Stimme
für die Wahl
einer Landesliste
– maßgebende Stimme für die
Sitzverteilung im Hessischen Landtag –

Wahlkreisstimme

Landesstimme

1	Nachname, Vorname Beruf Wohnort, Straße 12 Ersatzbewerber: Name, Vorname Beruf Wohnort, Straße	PARTEI 1 Name der Partei	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	PARTEI 1 Name der Partei Vorname Name, Vorname Name, Vorname Name, Vorname Name, Vorname Name,	1
2	Nachname, Vorname Beruf Wohnort, Straße 12 Ersatzbewerber: Name, Vorname Beruf Wohnort, Straße	PARTEI 2 Name der Partei	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	PARTEI 2 Name der Partei Vorname Name, Vorname Name, Vorname Name, Vorname Name, Vorname Name,	2
3	Nachname, Vorname Beruf Wohnort, Straße 12 Ersatzbewerber: Name, Vorname Beruf Wohnort, Straße	PARTEI 3 Name der Partei	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	PARTEI 3 Name der Partei Vorname Name, Vorname Name, Vorname Name, Vorname Name, Vorname Name,	3
4	Nachname, Vorname Beruf Wohnort, Straße 12 Ersatzbewerber: Name, Vorname Beruf	PARTEI 4 Name der Partei	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	PARTEI 4 Name der Partei Vorname Name, Vorname Name, Vorname Name, Vorname Name, Vorname Name,	4

Hinweis:

Die Farbe vom
Stimm-Zettel
kann anders sein.

Egal ob Sie zu Hause wählen
oder am 8. Oktober 2023 im Wahl-Lokal.

Der Stimm-Zettel kommt in den blauen Umschlag.
Den Umschlag kleben Sie zu.
Das ist wichtig, denn die Wahl ist geheim.



Wahl-Schein unterschreiben

Auf dem Wahl-Schein müssen Sie unterschreiben.
Das ist wichtig.

Ihre Unterschrift bedeutet: Sie haben selbst gewählt.
Und Sie haben den Stimm-Zettel selbst ausgefüllt.

Oder: Jemand hat Ihnen geholfen.
Der Helfer hat den Stimm-Zettel ausgefüllt.
Dann muss der Helfer den Wahl-Schein unterschreiben.

Das bedeutet:
Der Helfer hat so gewählt, wie Sie es wollten.

In schwerer Sprache nennt man diese Unterschriften:
Erklärung an Eides statt

So sieht ein Wahl-Schein mit einer Erklärung an Eides statt aus:

Hier mit Vornamen und Nachnamen unterschreiben.

Hier den Ort und das Datum schreiben.

Verordnungsamt 123 Nr. 4
Datt 5.12.2023
Stand: 1. Mai 2022

Wahlschein

(Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt)
für die
Wahl zum Hessischen Landtag am
Nur gültig für den Wahlkreis

08. Oktober 2023

Nummer und Name
01 – Musterhausen und Umgebung

Wahlschein Nr.
2

Wählerverzeichnis Nr.
1/1786

Erteilung des Wahlscheins gem. § 12a Abs. 2 LWO
Zuordnung zu Wahlbezirk Nr. _____

Name und Anschrift der oder des Wahlberechtigten
**Frau Sabine Musterfrau
Im Mustergarten 1
12345 Musterhausen**

Stelle, Haus-Nr., PLZ, Wohnort (nur ausfüllen, wenn Versandartrecht nicht mit der Wahlung übereinstimmt)

Tag der Geburt
01.03.1975

kann mit diesem Wahlschein an der Wahl in dem oben genannten Wahlkreis

- gegen Abgabe des Wahlscheins und unter Vorlage eines Ausweises durch Stimmabgabe im Wahlraum in einem beliebigen Wahlbezirk des oben genannten Wahlkreises oder
- durch Briefwahl teilnehmen.

Datum, Unterschrift: _____ (Dienststempel) _____ (Gemeindebehörde (Anschrift und telefonische Erreichbarkeit am Wahltag))

Achtung Briefwählerinnen und Briefwähler!
Bitte folgende Erklärung vollständig ausfüllen und unterschreiben. Dann den Wahlschein in den hetrotten Wahlbriefumschlag stecken.

Versicherung an Eides statt zur Briefwahl¹⁾
Ich versichere gegenüber der Gemeindebehörde an Eides statt, dass ich den begelegten Stimmzettel wie folgt gekennzeichnet habe:

persönlich	als Hilfsperson²⁾
Unterschrift der Wählerin oder des Wählers (Vor- und Familienname)	Unterschrift der Hilfsperson ²⁾ (Vor- und Familienname)
Ort, Datum	Ort, Datum

Weitere Angaben zur Hilfsperson in Blockschrift!

Vor- und Familienname
Straße und Hausnummer
Postleitzahl und Wohnort

1) Unterschrift der oder des mit der Erteilung des Wahlscheins beauftragten Sonderboten der Gemeinde kann bei elektronischer Erteilung des Wahlscheins unterbleiben.
2) Mit der Stimmabgabe durch die Hilfspersonen oder den Briefwähler an der Wahlurne an dem Wahltag verbunden ist die Verpflichtung der Gemeindebehörde an den Wahltag umfragen (§ 12 Abs. 2 LWO).
Wahlberechtigter, die als Lesende unbehindert oder wegen einer Behinderung an der Urwahl teilzunehmen sind, können sich zur Stimmabgabe die Hilfe einer anderen Person leisten. Die Hilfeleistung ist auf freiwilliger Basis zu leisten und muss von der oder dem Wahlberechtigten selbst genehmigt und geliehener Stimmabgabe besondere Einwilligung in einer Erklärung, die unter Vorlage des Wahlscheins vorzulegen ist, schriftlich bestätigt werden. Die Erklärung muss die Stimmabgabe bestätigen oder Einverständnis für eine Stimmabgabe durch Briefwahl zum Ausdruck bringen. Außerdem ist die Hilfsperson zur Stimmabgabe im Wahlraum verpflichtet.
Die durch die Mitteilung bei der Wahl erfolgt für Auf die Briefwahl vor nicht zugelassen. Eine Erklärung an Eides statt wird nicht verlangt.

Wenn Ihnen jemand beim Wählen
geholfen hat:

Hier muss der Helfer mit Vornamen
und Nachnamen unterschreiben.

Hier den Ort und das Datum schreiben.

Hier Vornamen, Namen und Adresse
des Helfers eintragen.



Der Umschlag für alle
Wahl-Unterlagen (rot)

Das kommt jetzt in den roten Umschlag:

- Blauer Umschlag
- Der Wahl-Schein mit
der Erklärung an Eides statt.

Den Wahl-Schein dürfen Sie falten.

Danach kleben Sie den
roten Umschlag zu.

Schritt 4: Sie geben die Wahl-Unterlagen ab

Im roten Umschlag können Sie die Wahl-Unterlagen abgeben.

Das kommt in den roten Umschlag:

- Der blaue Umschlag mit dem Stimm-Zettel
- Der Wahl-Schein mit der Unterschrift

Den roten Umschlag bringen Sie zum Post-Briefkasten.

Auf dem roten Umschlag steht schon die richtige Adresse.



Sie brauchen keine Briefmarke.

Die Brief-Wahl kostet kein Geld.

Jetzt haben Sie gewählt.
Ihre Stimme ist wichtig.

Jede Stimme zählt.

Das passiert nach der Wahl

Am Abend nach der Wahl erfahren Sie, wie die Bürger gewählt haben.

Eine Wahl ist wichtig.

Deshalb berichten das Fernsehen, das Radio, Zeitungen und auch das Internet darüber.

